



PRESSEMITTEILUNG

Genf, den 5. September 2011

CITROËN RACING TROPHY SUISSE C2 R2 Devanthery siegt am Gurnigel und setzt sich an die Spitze

Zu ihrem vierten Rennen in der Saison trafen die C2 R2 der Citroën Racing Trophy Suisse an den Berner Hängen des Gurnigel aufeinander. Während sich Joël Rappaz erwartungsgemäss bei den Tests am Samstag auf trockener Strecke als Schnellster erwies, änderten die feuchteren Bedingungen am Sonntag die Ausgangslage deutlich. Der Walliser Aurélien Devanthery hatte mit seiner gemischten Bereifung beim ersten Renndurchgang jedenfalls einen guten Riecher. Er sicherte sich von Anfang an einen Vorsprung, den Rappaz bei der zweiten Bergauffahrt nicht mehr aufholen konnte.

„Ich ärgere mich ein wenig über mich selbst“, räumte Rappaz ein. „Angesichts meiner Marge nach den Tests hatte ich darauf gehofft, meinen Erfolg zu wiederholen. Der einsetzende Regen machte mir dann einen Strich durch die Rechnung...“ Hervé Taverney, der die gleiche Reifenwahl getroffen hatte, äusserte sich ähnlich.

Devanthery, der bereits das Rally del Ticino für sich entscheiden konnte, siegte mit drei Zehnteln Vorsprung vor Rappaz, Taverney wurde Dritter, Toni Buemi Vierter und Max Langenegger Fünfter. Philippe Roux gönnte sich ein kleines Extra am Steuer seines eigenen Citroën DS3 R3, ohne jedoch mit den besten C2 R2 mithalten zu können. In der Tat sind ihm Bergrennen nicht besonders vertraut. In seinem ersten Leben als Ski-Ass hat er eher gelernt, die Hänge hinabzufahren...

Mit einem Plus von 10 Punkten auf seinem Konto setzte sich Devanthery an die Spitze der Trophy mit zwei Längen Vorsprung vor Taverney. Das Duell zwischen diesen beiden Männern wird sich Ende Oktober auf den Pisten des Rallye du Valais entscheiden. Auch Rappaz hat noch eine kleine Chance auf den Sieg, aber dafür müssten sowohl Devanthery als auch Taverney zur Aufgabe gezwungen sein.

Bergrennen Gurnigel (BE), 4. Lauf der du Citroën Racing Trophy Suisse: 1. Aurélien Devanthery 4'49''73 (bester Lauf: 2'23''52); 2. Joël Rappaz 4'50''02 (2'24''51); 3. Hervé Taverney 4'52''02 (2'24''35); 4. Toni Buemi 4'54''15 (2'25''03); 5. Max Langenegger 5'00''64 (2'29''73).

Citroën Racing Trophy Suisse C2 R2, Klassement nach vier Läufen: 1. A. Devanthery-B. Antille 34 Pkt. 2. H. Taverney-Y. Taverney 32. 3. J. Rappaz-G. Delasoie 24. 4. M. Langenegger-K. Totschnig 16. 5. T. Buemi-J.-M. Renaud 15. 6. L. Vukasic-S. Groux 10.

Nächster und letzter Lauf: Rallye du Valais, 27. bis 29. Oktober 2011

Kontakt :

Laurence Barbey : laurence.barbey@citroen.com – Tel. +41 22 308 03 22 – Mob. +41 79 471 21 80

Philip Zimmerman : philip.zimmerman@citroen.com – Tel. +41 22 308 02 04 – Mob. +41 79 626 25 10